

Naumburg, den 26.02.2013

**Sitzung des Arbeitskreises
Dorferneuerung
Naumburg und Altendorf am 25.02.2013**

Anwesende Mitglieder:

Klaus Albrecht
Reinhold Eisele
Heinz Ewald
Hardy Griesel
Frank Griesel
Jürgen Günst
Margret Herbertz
Karin Herchenröder
Joachim Jacobi
Wilburg Kleff
Winfried Kramer
Rainer Kramer
Gerhard Paczkowski
Wolfgang Sprenger
Kurt Weinrich

Anwesende Gäste:

Mike Maier, Martin Roth

Herr Orth	Ifu
Herr Eberhardt	Ifu
Bgm. Hable	Stadtverwaltung

Schriftführer: Horst Teufel

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 21.30 Uhr

Herr Günst begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Eine Änderung der Tagesordnung wird nicht vorgenommen.

TOP 1 Projekte 2013

Backhausplatz Altendorf

Am 07.02.13 fand ein Vororttermin mit dem beauftragten Planungsbüro statt. Das Honorarangebot liegt vor. Der Förderantrag für die Planungskosten ist gestellt.

DGH Altendorf

Am 14.02.2013 fand eine Objektbesichtigung im DGH mit dem beauftragten Planungsbüro statt. Das Honorarangebot für die Planungskosten liegt seit dem 25.02.2013 vor. Ein entsprechender Förderantrag wird am 27.02.2013 gestellt.

Fassadensanierung Bahnhof Naumburg

Der Förderantrag wurde am 28.11.2012 gestellt. Die denkmalrechtliche Genehmigung wurde am 16.01.2013 beantragt. Um die Fassade mit den zur Verfügung stehenden Mitteln in Gänze sanieren zu können sind von Seiten des Bahnhofvereins ehrenamtliche Leistungen in einem Volumen von ca. 300 Arbeitsstunden zu erbringen. In der Jahreshauptversammlung am 12.03.2013 soll abgeklärt werden ob dies von Seiten des Vereins erbracht werden kann. Die Ausschreibung der Sanierungsarbeiten ist für den April 2013 vorgesehen.

TOP 2 Künftige Nutzung des Ratskellers

Das Büro IFU stellt ein Konzept zur künftigen Nutzung des Ratskellers vor. Anschließend werden von Seiten des Büros IFU Fragen aus dem Arbeitskreis beantwortet.

Der Arbeitskreis empfiehlt dem Magistrat einstimmig dem Nutzungskonzept des Büros IFU zuzustimmen und entsprechende Vertragsverhandlungen aufzunehmen.

TOP 3 Verschiedenes

Vermarktung von Leerstehenden Fachwerkhäusern

Es bestand Einvernehmen, dass die Vermarktung über das städtische Portal „elfi“ unzureichend ist. Es soll geprüft werden ob die Vermarktung der Leerstände in Rahmen der Regionalentwicklung (Folgeprojekte) gefördert werden kann.

Die Leerstände sollen in den Internetplattformen Immoscout und Immowelt eingestellt werden.

Es soll geprüft werden ob die Leerstände über die Sparkasse oder Raiffeisenbank vermarktet werden können.

Der Arbeitskreis empfiehlt dem Magistrat einstimmig einen holländischen Makler mit der Vermarktung zu betrauen.

Abriss von Leerständen

Zwischenzeitlich hat ein Ortstermin mit dem Bezirkskonservator Dr. Wolf (Landesamt für Denkmalpflege) stattgefunden. Hierbei wurden 4 Objekte als nichterhaltenswert eingestuft und könnten abgerissen werden, sofern eine Folgenutzung für die frei werdenden Areale gesichert ist. Der Erwerb der Liegenschaften und der Abriss wären förderfähig.

Der Arbeitskreis nimmt dies zur Kenntnis, wenn konkrete Planungen anstehen möchte er beteiligt werden.

Schaukasten Bahnhof

Die Infotafel soll analog der Hinweistafel „Habichtswaldsteig“ gestaltet werden.

Für die Richtigkeit:

Jürgen Günst, Arbeitskreisvorsitzender

Horst Teufel, Schriftführer